



09. Dezember 2019 | Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | Invalidenstraße 48, 10115 Berlin | 11:30 bis 14:00 Uhr

Beste wissenschaftliche Arbeit – Schüler*innen des RBZ Wirtschaft . Kiel nahmen erfolgreich am YES!-Wettbewerb teil

In der Vorweihnachtszeit durften sich sieben Schüler*innen des Beruflichen Gymnasiums, einer Abteilung des RBZ Wirtschaft . Kiel, über eine besondere Ehrung freuen: Am Montag, 09. Dezember 2019, wurde die Gruppe in Berlin durch den Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie Christian Hirte ausgezeichnet. Im Rahmen des bundesweiten Wettbewerbs YES! (Young Economic Summit) hatten sich die Jugendlichen bereits am 27. September in der Hamburger Bucerius Law School gegen ihre starke Konkurrenz behauptet – angetreten waren über 40 Teams – und den Jury-Preis für die beste wissenschaftliche Arbeit (Best Scientific Analysis Award) erhalten. In Berlin wurde das Team dafür nun zusätzlich belohnt.

Das YES!, ein gemeinsames Projekt der ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft und der Joachim Herz Stiftung unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie, möchte Jugendlichen die unmittelbare Erfahrung vermitteln, dass sie ihre ökonomische Zukunft eigenverantwortlich mitgestalten können. Nähere Informationen zu dem Projekt, dem konkreten Prozedere, den Organisatoren sowie den Regionalpartnern können Interessierte der entsprechenden Website entnehmen: <https://www.young-economic-summit.org/ueber-das-yes>.

Vorausgegangen war der überzeugenden Leistung des YES!-Teams aus dem RBZ Wirtschaft . Kiel ein halbes Jahr harter Arbeit, welche die Schüler*innen aus dem 13. Jahrgang neben der Vorbereitung auf das Abitur bereitwillig auf sich genommen hatten. Die Gruppe entwickelte UPGREENING, ein zukunftsorientiertes Konzept unter dem Slogan „Improve the way you move“ zur Beratung von Unternehmen beim Betrieblichen Mobilitätsmanagement. Sie optimierte die Ausstattung der Unternehmen und die Arbeitswege der Mitarbeiter*innen im Hinblick auf Nachhaltigkeit und Gesundheit. Die Jugendlichen suchten sich selbständig Kooperationspartner und knüpften Kontakte zu Unternehmen sowie kommunalpolitischen Entscheidungsträgern. Nach dem Sieg im Regionalfinale im Juni stellte die Gruppe während des Bundesfinales in Hamburg dieses Konzept vor und diskutierte ihre Lösung mit internationalen Experten aus Politik, Marketing sowie der Mobilitätsbranche. Und dies geschah ausschließlich in englischer Sprache!

Unterstützt wurde das Team durch die Lehrkräfte Norbert Adrian, Nico van Baal und

Kati Saß, die sehr stolz auf die Gruppe sind; die Auszeichnung mache nicht zuletzt deutlich, dass die Stärkung der wissenschaftlichen Kompetenzen als Schwerpunkt der Arbeit am Beruflichen Gymnasium langfristig Früchte trage. Gerhard Müller, Schulleiter des RBZ Wirtschaft . Kiel, dankt den beteiligten Lehrkräften für das Vertrauen in die Fähigkeiten ihrer Schüler*innen und lobt die Jugendlichen für ihr Engagement: „Unsere YES!-Gruppe hat gezeigt, dass junge Menschen aktiv die eigene Zukunft gestalten wollen und können, wozu auch wir als Schule sie gern befähigen möchten. Den sieben Gewinner*innen des Wettbewerbs gratuliere ich sehr herzlich zu der verdienten Auszeichnung.“

Text: Kati Saß, Nico van Baal, Kerstin Brix



Das YES!-Team des RBZ Wirtschaft . Kiel bei der Preisverleihung.

Fotos: © YES! – Young Economic Summit